

Modul 3

SCHWERPUNKT "FOTO-ORDNUNG"

Modul 3: 6 Schritte der Foto-Ordnung

3



64

Modul 3 - Übersicht

6 SCHRITTE DER FOTO-ORDNUNG

- Lektion 1:** Einleitung und Hintergrund der 6 Schritte
- Lektion 2:** Schritt 1: Foto-Überblick verschaffen
- Lektion 3:** Schritt 2: Probleme identifizieren und Ziele festlegen
- Lektion 4:** Schritt 3: Foto-Sicherung klären
- Lektion 5:** Schritt 4: Foto-Workflow definieren
- Lektion 6:** Schritt 5: Fotos sammeln
- Lektion 7:** Schritt 6: Fotos sortieren und organisieren



65

Modul 3 - Lektion 1

6 SCHRITTE DER FOTO-ORDNUNG



66

Modul 3 - Lektion 1

EINLEITUNG UND HINTERGRUND DER 6 SCHRITTE

- Das Thema "Fotos organisieren" liegt wie ein riesiger, unbezwingbarer Berg vor deinen Kunden?
- Es hilft, die große Aufgabe in kleinere Schritte aufzuteilen.
- Ich habe dafür eine 6-Schritte Anleitung entwickelt, die ich für alle Ordnungcoachings nutze.
- Du kannst die Schritte mit den Kunden gemeinsam durchführen. Oder sie anleiten, es selber zu machen.




67

Modul 3 - Lektion 1

EINLEITUNG UND HINTERGRUND DER 6 SCHRITTE

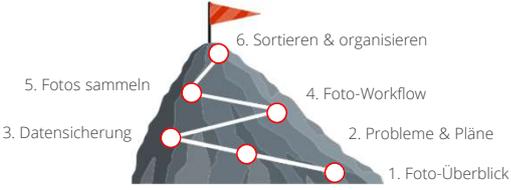
- Die 6 Schritte-Anleitung gibt Sicherheit - für den Kunden und für dich als Ordnungcoach.
- Ich unterscheide dabei, ob es sich um ein Ordnungsprojekt für Papierfotos handelt. Oder, ob die digitale Fotosammlung geordnet werden soll.
- Genauere Erklärungen zu den einzelnen Schritten erfährst in Modul 4 und 5.
- Nachfolgend gebe ich dir einen groben Überblick.




68

Modul 3 - Lektion 1

ÜBERBLICK: DIE 6 SCHRITTE DER FOTO-ORDNUNG



1. Foto-Überblick
2. Probleme & Pläne
3. Datensicherung
4. Foto-Workflow
5. Fotos sammeln
6. Sortieren & organisieren



69

Modul 3 - Lektion 2

SCHRITT 1: FOTO-ÜBERBLICK VERSCHAFFEN

6. Sortieren & organisieren
5. Fotos sammeln
4. Foto-Workflow
3. Datensicherung
2. Probleme & Pläne
1. Foto-Überblick

70

Modul 3 - Lektion 2

SCHRITT 1: FOTO-ÜBERBLICK VERSCHAFFEN

Rege beim Kunden an, eine Art **"Foto-Inventur"** zu machen.

- Aufschreiben wo die digitalen bzw. Papier-Fotos verteilt sind
- Wenn möglich auch notieren wie viele Bilder es ca. sind
- Ggf. als Mindmap niederschreiben
- Eventuell dem Kunden eine Checkliste an die Hand geben

71

Modul 3 - Lektion 3

SCHRITT 2: PROBLEME IDENTIFIZIEREN UND ZIELE FESTLEGEN

6. Sortieren & organisieren
5. Fotos sammeln
4. Foto-Workflow
3. Datensicherung
2. Probleme & Pläne
1. Foto-Überblick

72

Modul 3 - Lektion 3

SCHRITT 2: PROBLEME IDENTIFIZIEREN

Kläre mit den Kunden, **was die Probleme sind**. Lass sie ein kurzes, schriftliches Brainstorming machen.

Mögliche Probleme (beispielhaft):

- Es sind zu viele Fotos
- Sie überall verstreut
- Bilder werden gesucht, aber nicht gefunden
- Es gibt nicht genug (Speicher-)Platz
- Angst, Fotos zu verlieren, z. B. weil sie nicht gesichert sind
- Papierfotos verlieren an Qualität
- Unsicherheit über Aufbewahrung




73

Modul 3 - Lektion 3

PROBLEME IDENTIFIZIEREN UND ZIELE FESTLEGEN

Leite die Kunden an, statt in Probleme zu denken, zu überlegen, **wie sie es gerne hätten**.

Wie soll es künftig sein? **Was sind die Ziele?**

- Wie und wo sollen die Fotos (gesichert) sein
- Wie sollen die Bilder sortiert / organisiert sein
- Was möchte der Kunde mit den Fotos machen
- Wie viele Fotos sollen es sein
- Wie sollen die Fotos gezeigt werden?
- Und, und, und...




74

Modul 3 - Lektion 3

SCHRITT 2: ZIELE FESTLEGEN

Plane möglichst konkret mit dem Kunden die Foto-Zukunft:

- Alle Fotos an einem Platz / auch alle Bilder der Familie
- Fotos mehrfach gesichert
- Zugriff auf Fotos von überall
- Keine doppelten Fotos
- Nur noch "schöne" Fotos
- Einfache Foto-Routinen
- Fotos verschlagwortet
- Bilder mit anderen teilen
- Fotobücher gestalten u. ä.




75

Modul 3 - Lektion 4

SCHRITT 3: FOTO-SICHERUNG KLÄREN

5. Fotos sammeln
3. **Datensicherung**
6. Sortieren & organisieren
4. Foto-Workflow
2. Probleme & Pläne
1. Foto-Überblick

76

Modul 3 - Lektion 4

SCHRITT 3: SICHERUNG VON FOTOS

Die **Gefahr, Papierfotos und auch digitale Fotos zu verlieren**, darf nicht unterschätzt werden.

Folgendes ist möglich:

- Naturkatastrophen, z. B. Überschwemmungen
- Hausbrand, Wasserschaden
- Diebstahl von PC oder Smartphone
- Qualitätsverlust durch falsche Lagerung
- Papierfotos verlieren mit der Zeit stark an Qualität

77

Modul 3 - Lektion 4

SCHRITT 3: SICHERUNG VON FOTOS

Beratete Kunden, wie und wo sie die **Fotos am besten sichern**.

Das hängt z. B. davon ab:

- Womit fotografiert wird
- Sind es nur eigene Fotos sind oder auch von anderen
- Wo Fotos bearbeitet werden sollen
- Ob Bilder geteilt werden sollen
- Wo man sie ansehen will
- Was man mit den Bilder machen möchte
- Wie viel (Speicher-)Platz digital bzw. analog vorhanden ist

78

Modul 3 - Lektion 5

SCHRITT 4: FOTO-WORKFLOW DEFINIEREN

79

Modul 3 - Lektion 5

SCHRITT 4: FOTO-WORKFLOW DEFINIEREN

Überlege mit den Kunden, wie **das "Leben" der Fotos heute aussieht**. Schreibt alles auf:

- Durch welche Kamera(s) entstehen Fotos? Z. B. Smartphone, Digitalkamera, Spiegelreflex
- Wer macht Fotos, die gesichert werden sollen? Z. B. nur Kunde oder auch Partner, Kinder, Freunde
- Auf welchem Weg werden Bilder geschickt?
- Wo sind die Bilder überall gesichert?
- Was macht der Kunde damit? Teilen, ausdrucken, Fotobücher u. ä.

80

Modul 3 - Lektion 5

SCHRITT 4: FOTO-WORKFLOW DEFINIEREN

Überlege mit den Kunden, wie sein **simppler Foto-Workflow in Zukunft** aussehen kann.

Das hängt davon ab:

- Wie die technischen Voraussetzungen sind (Kameras, Smartphone iOS oder Android, PC oder MAC, Cloud)
- Wie hoch das Sicherheitsbedürfnis ist
- Wie technikaffin die Kunden sind
- Von wo sie womit auf die Fotos zugreifen wollen
- Ob die Fotos geteilt werden sollen und wie
- Wie bequem es sein soll u. a.

81

Modul 3 - Lektion 6

SCHRITT 5: FOTOS SAMMELN

6. Sortieren & organisieren
4. Foto-Workflow
2. Probleme & Pläne
1. Foto-Überblick
3. Datensicherung
5. Fotos sammeln

82

Modul 3 - Lektion 6

SCHRITT 5: FOTOS SAMMELN

Das Sammeln aller **Fotos an einem Ort** ist entscheidend.

Sowohl bei Papierfotos als auch bei digitalen Fotos.

Du solltest deine Kunden unbedingt animieren, einmal gründlich aufzuräumen und eine Ordnung zu schaffen, die auf Dauer bleibt.

Wie das im Detail am besten geht verrate ich in Modul 4 und 5.

Meeting point

83

Modul 3 - Lektion 7

SCHRITT 6: FOTOS SORTIEREN & ORGANISIEREN

6. Sortieren & organisieren
4. Foto-Workflow
2. Probleme & Pläne
1. Foto-Überblick
3. Datensicherung
5. Fotos sammeln

84

Modul 3 - Lektion 7

SCHRITT 6: FOTOS SORTIEREN UND ORGANISIEREN

Erarbeite mit den Kunden eine Sortierung, Struktur und Organisation der Fotos, die **für sie persönlich am besten und auch dauerhaft funktioniert**.

Da es hier **große Unterschiede** im Vorgehen bei Papierfotos und Digitalfotos gibt, erkläre ich im Modul 4 und 5 die Details.




85

Modul 3 - Fazit

FAZIT:

- Die Fotos-Organisation gelingt am besten auf Basis einer guten Planung.
- Das erleichtert die Umsetzung.
- Klare Ziele helfen, motiviert zu bleiben.
- Die 6 Schritte sorgen für strukturiertes Arbeiten.
- Die Ordnungsarbeit mit Papierfotos und digitalen Fotos ist z. T. sehr unterschiedlich. Darum empfehle ich eine getrennt Bearbeitung.




86

Modul 3 - Aufgabe

AUFGABE:

- Schreibe dir die Learnings aus diesem Modul auf, damit sie besser in Erinnerung bleiben.
- Hast du die 6 Schritte noch im Kopf?
- Vielleicht hast du aktuell viele Fragen. Notiere dir diese. Viele werden sich in Modul 4 und 5 klären.




87
